



Enthusiastisch über die Arbeit der Heilsarmee



© Salvation Army International / Lizenzfrei

Die Präsidentin von Estland und Polens First Lady würdigen die Arbeit der Heilsarmee.

Estlands Präsidentin Kersti Kaljulaid hat dem Heilsarmee-Korps Narva einen spontanen Besuch abgestattet, anlässlich dessen sie verschiedene Personen traf, die in Gemeinschaften im Nordosten der Stadt aktiv sind. Zur Zeit ihres Besuchs gastierte der AlphaLive-Kurs im Korps Narva, welcher eine interaktive Einführung in den christlichen Glauben ist. Die Präsidentin nahm sich Zeit, um mit den Teilnehmenden zu sprechen.

Die Präsidentin wurde von den Korpsoffizieren begrüsst, die Majoren Majors Mihail and Liudmila Baglai. Anlässlich ihres 40-minütigen Besuchs übergab Major Mihail der Präsidentin ein Andenken, hergestellt von Mitgliedern des Korps. Daraufhin überreichte die Präsidentin ihrerseits ein Geschenk und signierte im Gästebuch des Korps. In einem privaten Treffen konnten die Majoren Mihail and Liudmila später im Detail über die umfangreichen Aktivitäten des Korps in Narva berichten.

Major Mihail sagt: „Wir sind stolz darauf, dass die Präsidentin unser Korps für einen Besuch ausgewählt hat. Und wir glauben, dass dies eine schöne Anerkennung der grossen Bemühungen und der evangelistischen Arbeit ist, welche unsere Gemeinschaft bislang unternommen hat.“

Der Anlass fand kurz nach einem speziellen Schulungstag in der Hauptstadt Tallinn, an welchem Menschen aus dem ganzen Land zusammenkamen, um Gemeinschaft zu haben und um die Hintergründe, die Wurzeln und den Glauben der Heilsarmee kennen zu lernen sowie auch, um über die Gegenwart und die Zukunft der Heilsarmee in Estland nachzudenken.

Gleichzeitig traf sich in Poland die First Lady mit der Heilsarmee anlässlich eines Fundraising-Events in Warschau. Agata Kornhauser-Duda besuchte den Stand der Heilsarmee am jährlichen Wohltätigkeits-Bazar.

Die Präsidentengattin dankte Mitgliedern und Freiwilligen der Heilsarmee für ihren „grossartigen Dienst im 2018 zugunsten der Ärmsten in Polen ... wie sie es immer tun“. Sie erkundigte sich auch nach den diversen Programmen, welche die Heilsarmee im ganzen Land durchführt, einschliesslich eines Sommerlagers, das im kommenden Jahr für Kinder und Jugendliche geplant ist.

Der Korpsoffizier des Warschauer Praga-Północ-Korps, Leutnant Oleh Samoilenko sagt: „Es war sehr ermutigend für uns, dass Agata Kornhauser-Duda sich Zeit genommen hat, unser Korps zu besuchen und mit uns über die Arbeit und die Mission der Heilsarmee in Polen zu sprechen. Sie war sehr enthusiastisch über die verschiedenen Wege, wie wir das Evangelium verkünden und den menschlichen Nöten ohne Anssehen der Person begegnen, sowie auch über unser Wachstum seit 2016, als wir uns zum ersten Mal trafen.“

Autor

Die Redaktion / Quelle: Salvation Army IHQ

Publiziert am

13.12.2018